

01.11.2006

## Interpellation

von Mario Mariani (CVP)  
und Christian Traber (CVP)

Im Zusammenhang mit den Verkehrsbedürfnissen in Entwicklungsgebieten und bei grösseren, publikumsintensiven Überbauungen wird unter anderem mit sogenannten Fahrtenmodellen und mit Parkleitsystemen der Parkraum besser bewirtschaftet sowie der Parksuchverkehr auf ein Minimum beschränkt. Im Vorfeld der Eröffnung von Sihcity im März 2007 ergeben sich im Gebiet Waffenplatz/Utostrasse/Brunaupark bezüglich dem Parkleitsystem die nachstehenden Fragen, um deren Beantwortung der Stadtrat ersucht wird:

1. Welche Parkraumbewirtschaftung ist im Strassenraum von Sihcity/Brunaupark vorgesehen? Ist ein sogenanntes Fahrtenmodell bei Sihcity vorgesehen und wie verhält es sich zu den zulässigen, arealbezogen Höchstwerten für die Parkierung bzw. der zulässigen Fahrtenhöchstwerte?
2. Ist ein Parkleitsystem (wie z.B. in der City) im Bereich Sihcity/Brunaupark vorgesehen? Wenn nein, warum wurde beim damaligen Gestaltungsplan bzw. im damaligen Bewilligungsverfahren ein Parkleitsystem nicht in diese Bestimmungen integriert? Was gedenkt der Stadtrat zu unternehmen, um doch noch zusammen mit der Bauherrschaft und den Betreibern ein Parkleitsystem einzurichten?
3. Sieht der Stadtrat bis zur Installation eines allfälligen Parkleitsystemes auf die Eröffnung von Sihcity flankierende Massnahmen vor?
4. In welchen anstehenden Grossüberbauungen, z.B. in Zürich West (Toni-Areal, Maag-Areal, Coop-Überbauung, usw.) sind Parkleitsystemene vorgesehen bzw. vorgeschrieben?

  
